

## Jahresbericht des Präsidenten SGSS

Auch die SGSS hat dieses Jahr Grund zu feiern. Vor 40 Jahren erfolgte die Gründung der gemeinsamen Schmerzgesellschaft für Deutschland, Österreich und die Schweiz in Florenz.

Dementsprechend haben die drei Präsidenten den Dialog in Wien am EFIC Kongress gesucht. Besprochen und von den Vorständen mittlerweile beschlossen wurde eine Förderung der Kooperationen mit den Schmerzgesellschaften aus dem deutschsprachigen Raum (Österreich und Deutschland). Alle Mitglieder der drei Gesellschaften können ab 2016 die Jahreskongresse der Schmerzgesellschaften in der Schweiz, Österreich und Deutschland zu Mitgliederbedingungen besuchen. Auch ein gemeinsamer Kongress ist langfristig angedacht.

Die SGSS beteiligt sich am „Global Year Against Pain in the Joints“ der IASP. Wir werden die Texte und Informationen dazu auf unserer Website veröffentlichen.

Special Interest Groups der SGSS (SIGs) und Vorstand wollen sich in Zukunft regelmässig austauschen, in 2015 gab es eine erste gemeinsame Sitzung mit den SIG Sprechern und dem Vorstand. Die SIGs sollen mehr gefördert werden. Jede SIG erhält ein Götti aus dem Vorstand. Auf der Generalversammlung stellten die SIGs Neuropathische Schmerzen, Multimodale Schmerztherapie und Schmerzpsychologie ihre Arbeit vor.

Die wissenschaftlichen Brunches sollen in Zukunft besser über das Land gestreut werden. Informationen dazu auf unserer Homepage ([www.pain.ch](http://www.pain.ch)).

Die SGSS ist Praxispartner und hat an der Konzeption des CAS Schmerz an der ZHAW Winterthur, welcher in Kürze startet, mitgearbeitet. Vielen Dank an alle beteiligten SGSS-Mitglieder. Wir haben damit als Gesellschaft unser Engagement in der Weiterbildung zum Thema Schmerz eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Mit der Schaffung des Titels „Schmerzspezialist SGSS®“ haben wir eine fortschrittliche Konzeption geschaffen, da dieser allen medizinischen und therapeutischen Disziplinen offen steht und somit der Interdisziplinarität unserer Gesellschaft Rechnung trägt. Bei der SGSS haben über 60 Mitglieder den Titel bereits beantragt. Diverse Neumitglieder warten bereits auf die Vergabe. Eine Liste ist auf der Homepage einsehbar.

Auf dem Jahreskongress wurden über 30 neue Mitglieder in die Gesellschaft aufgenommen, wir haben nun aktuell 334 Mitglieder! Die rasant steigende Mitgliederzahl spiegelt das Interesse, aber auch das Bedürfnis nach qualifizierter Schmerzmedizin wieder.